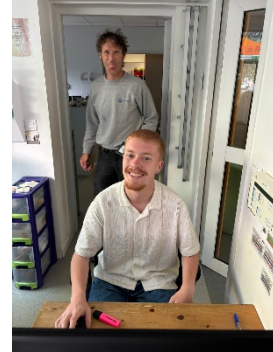


Bericht über mein Praktikum in La Rochelle, David Kötter

Bonjour, je m'appelle David. Vom 23.06.2024 bis zum 07.07.2024 durfte ich ein spannendes Praktikum in La Rochelle, Frankreich, absolvieren. Wir haben uns für eine umweltfreundliche Anreise entschieden und sind mit dem Zug nach La Rochelle gefahren. In Paris mussten wir einmal umsteigen. Als wir in La Rochelle ankamen, wurden wir sofort vom Erasmus+ Team herzlich empfangen und zu unseren Apartments gebracht, die sehr schön eingerichtet und gut ausgestattet waren.

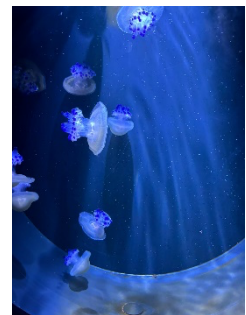
Am nächsten Morgen ging es für mich mit dem Fahrrad zu meinem Praktikumsplatz, da La Rochelle ein tolles Fahrradverleihsystem namens "yélo bikes" hat. An zahlreichen Fahrradstationen in der ganzen Stadt kann man sich für einen kleinen Preis Fahrräder ausleihen, was die Fahrt zu meinem Praktikumsplatz sehr unkompliziert machte.



Mein Praktikum habe ich bei der Jugendherberge und Camping "Auberge de Jeunesse; Camping Le Soleil" absolviert. Ich bekam Einblicke in alle Arbeitsbereiche: Ich half bei der Instandhaltung des Campingplatzes, was u.a. auch das Säubern der Sanitäreinrichtungen, Rasenmähen und Müllsammeln beinhaltete. An der Rezeption hatte ich Kundenkontakt und konnte mein Französisch, Deutsch und Englisch anwenden. In der Küche habe ich beim Vorbereiten des Mittagessens und beim Abwasch geholfen. Ein Abend wurde ich an der Bar eingesetzt, und an einem Morgen half ich bei der Zimmerreinigung. Außerdem bot sich mir die Gelegenheit, mit einer internationalen Gruppe, die für das Filmfestival in der Stadt waren, eine Tour durch das alte Rathaus zu machen. Meine Arbeitszeiten waren immer unterschiedlich.

Nach meinen Praktikumstagen verbrachte ich viel Zeit mit meinen Mitbewohnern, die für mich zu Freunden wurden. Wir saßen oft mit einem Eis am Hafen oder waren in der Stadt shoppen. Abends kochten wir zusammen, spielten Spiele oder entspannten einfach auf unserem Balkon. Natürlich wurde auch die EM verfolgt.

Am ersten Wochenende machten wir einen Ausflug auf die Ile de Ré, eine wunderschöne Insel neben La Rochelle. Mit E-Bikes erkundeten wir die Insel und stöberten in kleinen Läden. In einem Restaurant stärkten wir uns für die Rückfahrt. Da es an diesem Tag extrem geregnet hat, organisierte die Partnerin für uns einen Besuch im Aquarium von La Rochelle, welches echt empfehlenswert ist. Das war ein schöner Abschluss nach einer mittelmäßigen Fahrradtour.



Am nächsten Wochenende durften wir eine Katamaran-Tour machen. Wir bekamen Essen, genossen den Sonnenuntergang und hatten einen atemberaubenden Blick auf La Rochelle – das war definitiv unser Highlight. Am Sonntagmorgen nahmen wir wieder den Zug zurück und kamen etwa 12 Stunden später in Dortmund an.

Mein Praktikum in La Rochelle war eine unvergessliche Erfahrung, bei der ich nicht nur viel gelernt, sondern auch tolle Menschen kennengelernt habe.